

PHBS Think Tank veröffentlicht makroökonomischen Bericht Q1 2025

Shenzhen, China (ots/PRNewswire) -

Stabiler Immobilienaufschwung und stetiges Wachstum in der New Economy

Der PHBS Think Tank an der Peking University HSBC Business School hat seinen makroökonomischen Analysebericht für das erste Quartal 2025 veröffentlicht, der einen starken Jahresauftakt für die chinesische Wirtschaft hervorhebt. Im Januar und Februar übertraf die Produktion die Erwartungen, und der kumulierte Handelsbilanzüberschuss erreichte einen historischen Höchststand für diesen Zeitraum. Der Konsum und die Investitionen wuchsen jedoch langsamer.

In dem Bericht werden vier wichtige makroökonomische Trends aus dem ersten Quartal beschrieben:

1. **Stabilisierung des Immobilienmarktes mit politischer Unterstützung** Politische Maßnahmen haben zur Stabilisierung des Immobiliensektors beigetragen, und die wichtigsten Märkte zeigen Anzeichen einer allmählichen Erholung.
2. **Positive Rückkopplungsschleife bei Autoexporten** Investitionen, Produktion und Erwartungen auf den ausländischen Automobilmärkten verstärken sich gegenseitig in einem positiven Zyklus. Auf der Grundlage der verfügbaren Daten zeigten sich die führenden Unternehmen weiterhin optimistisch, was die Auswirkungen der Zölle auf neue Energiefahrzeuge betrifft.
3. **Unterstützung für die Entwicklung der New Economy** Die inländische Industriepolitik förderte Investitionen, Produktion und Einzelhandel in Sektoren wie Elektronik und Transportausrüstung und trug so zur Aufrechterhaltung eines Wachstumszyklus in der New Economy bei.
4. **Exportaustausch mit Zollunsicherheit** Ein Exportschub sorgte für ein vorübergehendes Wachstum bei arbeitsintensiven Gütern und der Haushaltsgeräteproduktion. Diese Dynamik ist jedoch durch künftige US-Zölle gefährdet. Viele Unternehmen haben bereits Maßnahmen ergriffen, um potenzielle Störungen abzumildern.

Für die erste Hälfte des Jahres 2025 wird ein BIP-Wachstum von 5,0 % prognostiziert. Der Exportdruck könnte sich im 2. Quartal 2025 verstärken, und die derzeitigen politischen Maßnahmen sind möglicherweise nicht stark genug, um den Verbrauch deutlich anzukurbeln. Es wird erwartet, dass sich der Immobilienmarkt weiter erholen wird, während die Hersteller wahrscheinlich verstärkt auf Automatisierung und intelligente Technologien setzen werden, um Kosten zu senken.

Der Bericht enthält mehrere politische Empfehlungen: die Unterstützung für Unternehmen, die durch vertikale Spezialisierung global expandieren, zu verstärken, die Wirksamkeit der Steuerpolitik zur Ankurbelung des Konsums zu erhöhen, sicherzustellen, dass die diesjährige Emission von Sonderanleihen mit Landreserven mindestens 700 Milliarden Yuan erreicht, und die Steuer- und Abgabenreformen zu beschleunigen, um die durch den technologischen Wandel bedingte strukturelle Arbeitslosigkeit zu bekämpfen.

Foto - <https://mma.prnewswire.com/media/2667342/photo.jpg>

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/phbs-think-tank-veroeffentlicht-makroekonomischen-bericht-q1-2025-302431600.html>

Pressekontakt:

Na Mao,
maona@phbs.pku.edu.cn